

## 1. Kaninhop Open vom LV Württemberg & Hohenzollern



Am **12.01.2008** fand in **Fellbach** in der **Alten Kelter** angegliedert an die Landesclubschau das **1. Kaninhop Open** des Landesverbands Württemberg & Hohenzollern statt. Angemeldet hatten sich für dieses Event 11 Jugendliche mit insgesamt 19 Kaninchen aus nah und fern. Ein tolles Meldeergebnis. Es wurden 2 Wettbewerbe angeboten. Zum einen ein **Ausscheidungsspringen** und ein Wettbewerb der **Leichten Klasse, Parcours**.

Landesverbandsjugendleiter Martin Dietz, Landesverbandsvorsitzender Uli Hartmann und Ute Hartmann als Stellv. Abteilungsleiterin der Vereinigten Spezialclubs begrüßten alle Teilnehmer und wünschte dem Wettbewerb einen guten Verlauf.

Die Kaninhop-Leitung wurde von Gerhard Bayha übernommen, als Schiedsrichter standen ihm Denise Renz, Jasmin Franke und Ute Bayha zur Seite. Alle Teilnehmer sollten ca. 1 Stunde vorher da sein. Die Kaninchen konnten in den bereitgestellten Ausstellungskäfigen eingesetzt werden und sich von der Anfahrt erholen, essen und trinken. 3 Übungshindernisse waren zum Erwärmen aufgebaut. Vor dem Wettbewerb erklärte Kaninhop-Leiter Gerhard Bayha allen Teilnehmern die Wettbewerbsbedingungen sowie auch Wettbewerbsbestimmungen.

Gleich morgens um 11 Uhr fand als erste Wettbewerbs-Kategorie das **Ausscheidungsspringen** statt.

Bei einem Ausscheidungsspringen gibt es 10 Hindernisse + Start- und Zielhindernisse. Letztere werden bei Niederreißen nicht bewertet, sondern dienen der Zeitmessung. Es gibt 5 Durchgänge.

Im 1. Durchgang sind die Hindernisse max. 8 cm hoch, im 2. Durchgang max. 16 cm, im 3. Durchgang max. 24 cm, im 4. Durchgang 32 cm und im 5. Durchgang max. 40 cm.

In die nächste Runde bzw. Durchgang kommen alle Kaninchen, die nicht mehr als 3 Fehler gemacht bzw. die Höchstzeit von 2 Minuten nicht überschritten haben. Entscheidend für die Platzierung ist der 5. Durchgang. Hier zählt neben den Fehlern auch die Zeit. Sieger ist das Kaninchen, das am wenigsten Fehler gemacht hat; bei Punktegleichheit entscheidet die schnellere Zeit.

Aus zeitlichen Gründen wurde der 2. Durchgang ausgelassen, so dass nach dem 1. Durchgang die Hindernisse von max. 8 cm gleich auf den 3. Durchgang mit Hindernisse bis max. 24 cm erhöht wurden. Nach dem 1. Durchgang schieden 4 Kaninchen aus. Nach dem 3. Durchgang schafften es noch 10 Kaninchen in den 4. Durchgang. Den 5. Durchgang konnten nur noch 5 Kaninchen erreichen. Ende des Wettbewerbs um 12.30 Uhr.

### Platzierung Ausscheidungsspringen:

<i>Teilnehmer</i>	<i>Name Kaninchen</i>	<i>Durchgang</i>
1. Pia-Elisa M.	Luigi	5. Durchgang
2. Rebecca Franke	Sarah	5. Durchgang
3. Miriam Marthaler	Whity	5. Durchgang
4. Jacqueline Aust	Snoopy	5. Durchgang
5. René Franke	Lissy	5. Durchgang
6. Pia-Elisa M.	Muffin	4. Durchgang
7. Marina Huber	Lala	4. Durchgang
8. Nadine Kölle	Mr. Lusus Black	4. Durchgang
9. Marina Huber	Dallas	4. Durchgang
10. Alexandra Platzer	Wuschel	3. Durchgang
11. Jacqueline Aust	Lilli	3. Durchgang
12. Marina Huber	Calimero	3. Durchgang

13. Alexandra Platzer	Molly	3. Durchgang
14. Marina Huber	Finn	3. Durchgang
15. Franziska Lindner	Blacky	1. Durchgang
16. Jacqueline Aust	Shila	1. Durchgang
Marina Fortenbacher	Jumper	Aufgabe 1. DG
Daniel Mancic	Flopsi	Aufgabe 1. DG
Pia-Elisa M.	Tweety	Aufgabe 1. DG

Um 13.00 Uhr fand der 2. Wettbewerb der **Leichten Klasse, Parcours** statt.

Bei diesem Wettbewerb gibt es 2. Durchgänge. 10 Hindernisse müssen übersprungen werden mit max. 25 cm Höhe + Start- und Zielhindernis. Letztere werden nicht zur Bewertung gerechnet, dienen zum Zeitmessen. Im 1. Durchgang werden nur die Fehler gewertet. Alle Kaninchen kommen in den 2. Durchgang, wenn Sie die Höchstzeit nicht überschritten haben. Im 2. Durchgang wird neben den Fehlern auch die Zeit notiert. Für die Platzierung werden die Fehler aus beiden Durchgängen zusammengezählt. Bei Punktegleichstand zählt die schnellere Zeit.

### Platzierung Leichte Klasse, Parcours:

<i>Teilnehmer</i>	<i>Name Kaninchen</i>	<i>Fehler</i>	<i>Zeit/Sek.</i>
1. Jaqueline Aust	Snoopy	0	11,90
2. Alexandra Platzer	Molly	0	15,20
3. Marina Huber	Lala	0	45,30
4. Miriam Marthaler	Whity	0	47,00
5. René Franke	Lissy	0	50,80
6. Nadine Kölle	Mr. Lusius Black	1	13,50
7. Alexandra Platzer	Wuschel	1	24,15
8. Pia-Elisa M.	Luigi	1	32,44
9. Pia-Elisa M.	Muffin	2	29,00
10. Rebecca Franke	Sarah	2	31,55
11. Marina Huber	Calimero	2	61,26
12. Marina Huber	Finn	4	28,22
13. Marina Fortenbacher	Jumper	4	31,37
14. Marina Huber	Dallas	4	46,00
15. Jacqueline Aust	Lilli	6	23,00
16. Franziska Lindner	Blacky	9	50,90
Jacqueline Aust	Shila		Aufgabe 1.DG
Daniel Mancic	Flopsi		Aufgabe 1.DG
Pia-Elisa M.	Tweety		Aufgabe 1.DG

Nach den Wettbewerben fand die offizielle Preisvergabe durch Landesjugendleiter Martin Dietz, Ute Hartmann als Vertreter der Vereinigten Spezialclubs und Kaninhop-Leiter Gerhard Bayha statt.

Zuerst wurde die Preisvergabe für das Ausscheidungsspringen durchgeführt. Alle Platzierten erhielten eine Urkunde mit Angaben der Leistung des Kaninchens. Gleich darauf folgte die Preisvergabe für die Leichte Klasse, Parcours. Platz 1-5 wurde mit einem Pokal belohnt, die Plätze 6 – 16 erhielten eine Medaille. Auch hier erhielten alle Platzierten eine Urkunde über die Leistung des Kaninchens.